


Friedrich Wilhelm Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Von Gottes Gnaden/ Friedrich Wilhelm/ Hertzog zu Mecklenburg. Demnach Wir die Unß zustehende Vor-Jagten biß auff den negstannahenden Ægidii Tag/ und nach geschehener Erndte/ damit dem Getreyde und Feldfrüchten ... kein Schade zugefüget/ noch solches verderbet werde/ zu differiren gnädigst entschloßen sind ... : Datum auff Unser Vestung Schwerin/ den 21. Julii, Anno 1708.

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1708?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn880549297>

Abstract: Verschieben der Vorjagd zum Schutz der einzubringenden Ernte

Druck Freier  Zugang



Von Gottes Gnaden/
Friedrich Wilhelm/
Herzog zu Mecklenburg.

Dennach Wir die Uns zustehende Vor-
Jagten bis auff den nechstannahenden Æ-
gidii Tag/ und nach geschehener Erndte/
damit dem Getrende und Feldfrüchten/
womit dieses Jahr Unsere Lande von dem
Allerhöchsten gesegnet sind/ kein Schade
zugefüget/ noch solches verderbet werde/ zu differiren gnä-
digst entschlossen sind;

So gehet Unser gnädigster und ernstlicher Befehl an
/daß des Jagens/ Wirstens und Schießens
in Gehölze/ als darin Uns als Regierendem Lan-
des Fürsten die Vor-Jagten gebühren und zustehen/ bis
obbenante Zeit Ægidii, und bis Wir immittelst entweder
selbst abgejaget/ oder es durch Unsere Jäger ins Werck rich-
ten lassen/ allerdings und gänglich/ einhalts der Policy-Ord-
nung/ Reversalien, und jüngern Vergleichs de ANNO 1701.
enthalten/ auch Schützen und Dienern eingleich-
mäßiges zubeobachten andeuten ; So lieb
wiedrigen fals Unsere Fürstl. Abndung zu vermeiden ist.
Vndem geschiehet Unser gnädigster und ernstlicher Wille.
Datum auff Unser Bestung Schwerin/ den 21. Julii, Anno 1708.

Faint, mirrored text bleed-through from the reverse side of the page, appearing as ghostly impressions of a title or header.

Main body of faint, mirrored text bleed-through, consisting of several lines of illegible script.



Handwritten ink notation: $UK-4060 \cdot (22) \frac{8}{2}$

